

Cassini Resources: Explorationsupdate für West Musgrave

05.06.2018 | [IRW-Press](#)

HÖHEPUNKTE

- Umfassendes regionales Explorationsbohrprogramm hat begonnen
- Anpeilung neuer EM-Leiter, die anhand jüngster geophysikalischer Oberflächen- und Tiefenuntersuchungen ermittelt wurden
- Alle Leiter neben bzw. Erweiterungen von bekannten Ni- und/oder Cu-Sulfidmineralisierungen
- Erste Bohrungen bei Yappsu haben begonnen, One Tree Hill wird folgen
- Bohrprogramm bei One Tree Hill peilt 700 m langen Leiter an
- Arbeitsprogramm von OZL-Earn-in/JV finanziert

5. Juni 2018 - [Cassini Resources Ltd.](#) (ASX: CZI) (Cassini oder das Unternehmen) freut sich, ein Update der Ziele des regionalen Explorationsprogramms beim Projekt West Musgrave (WMP oder das Projekt) in Western Australia bereitzustellen. Das Programm wird im Rahmen des Earn-in-/JV-Abkommens (das JV oder das Abkommen) mit [OZ Minerals Ltd.](#) (ASX: OZL) (OZ Minerals) finanziert. Gemäß dem Abkommen sind in der aktuellen Phase vier Millionen Dollar für regionale Explorationen budgetiert und weitere vier Millionen Dollar werden für die nächste Phase des JV bereitgestellt werden, sofern OZ Minerals damit fortfahren wird.

Das Projekt wird rasch weiterentwickelt und befindet sich zurzeit in der vorläufigen Machbarkeitsphase, wobei über 30 Mitarbeiter und vier aktive Bohrgeräte vor Ort sind. Die Bohrgeräte dienen zur Entnahme metallurgischer Proben, zu Ressourcenenergänzungsbohrungen bei Nebo-Babel, zu Wasserbohrungen sowie zu regionalen Explorationen.

Die regionale Explorationsstrategie unter der Leitung von Cassini wurde konzipiert, um zur Ergänzung des geplanten Abbaubetriebs weiteres hochwertiges Erz außerhalb der Lagerstätten bei Nebo-Babel zu identifizieren. Um dies zu erreichen, hat das Unternehmen eine Reihe vorrangiger Ziele identifiziert, die das Potenzial für eine hochgradige Nickel- und/oder Kupfermineralisierung aufweisen. Die unmittelbaren Prioritäten für das Programm 2018 werden darin bestehen, die Entdeckung One Tree Hill aus dem Jahr 2017 sowie das Erkundungsgebiet Yappsu weiterzuverfolgen und weitere Bohrungen bei der Kupferlagerstätte Succoth durchzuführen.

Jüngste geophysikalische Untersuchungen

Kürzlich wurden Moving Loop Electromagnetic- (MLEM)- und Fixed Loop Electromagnetic- (FLEM)-Untersuchungen durchgeführt, um die Anpeilung von Bohrzielen in den Erkundungsgebieten One Tree Hill und Yappsu zu unterstützen. Das Unternehmen hat GEM Geophysics beauftragt, das einen leistungsstarken Sender und einen Jessy Deeps HT SQUID-Sensor verwendet. Das Ziel einer jeden Untersuchung bestand darin, die Oberflächenresonanz mit im Jahr 2009 durchgeführten Untersuchungen zu vergleichen, frühere Tiefen-EM-Modelle vor den Bohrtests einzuschränken und den bestehenden MLEM-Umfang entlang des Streichens bekannter Mineralisierungen zu erweitern, um in den umliegenden Gebieten zusätzliche Leiter zu identifizieren.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43589/43vk0tc0027x65_de1_PRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Projekt West Musgrave - Lagerstätten und vorrangige Explorationsziele

Das Erkundungsgebiet Yappsu

Nach der Entdeckung im Jahr 2009 haben die Bohrungen zunächst eine MLEM-Anomalie an der Oberfläche

angepeilt, wobei mehrere Bohrlöcher eine mächtige Zone mit einer disseminierten Mineralisierung und vor allem lateral konsistente Zonen mit hochgradigen massiven bis brekziösen Nickelsulfiden durchschnitten haben. Die Platin- und Palladiumgehalte sind deutlich höher als bei Nebo und Babel, was möglicherweise auf ein hochgradigeres System hinweist.

Die jüngste MLEM-Untersuchung wurde konzipiert, um die Oberflächenresonanz mit der ursprünglichen Untersuchung aus dem Jahr 2009 zu vergleichen, die bestehenden DHEM-Modelle früherer Bohrungen einzuschränken und den bestehenden MLEM-Umfang entlang des Streichens zu erweitern.

Die neue Untersuchung ergab eine deutlich bessere MLEM-Resonanz als die bekannte Mineralisierung bei Yappsu, die eine starke, verborgene, späte Anomalie darstellt, die in Nordwest-Südost-Richtung verläuft (Abbildung 2). Die DHEM-Modelle konnten die beobachtete MLEM-Resonanz jedoch nicht vollständig erklären. Die Daten sind weiterhin stark eingeschränkt, zeigen jedoch, dass das Gebiet eine enorme Komplexität aufweist, die erst verstanden werden muss. Abgesehen vom primären Leitersystem wurden anhand der neuen MLEM-Daten auch mehrere weitere späte Resonanzen identifiziert, die kleine oberflächennahe Leiter in diesem Gebiet darstellen könnten.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43589/43vk0tc0027x65_de1_PRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Rasterbild von später (Kanal 25) Resonanz bei Yappsu mit Bohrungen und Tiefen-EM-Leitern

Die neue MLEM-Untersuchung stärkte das Vertrauen in die Anpeilung von Bohrzielen. Das primäre Ziel ist weiterhin die Anhäufung von DHEM-Platten von früheren Bohrungen. Es wurde festgestellt, dass im Rahmen der früheren Bohrungen der Kern dieser Leiter nicht erprobt wurde (Abbildung 3) - dennoch haben die Bohrlöcher eine bedeutsame Mineralisierung ergeben (Tabelle 1). Daraus wird schlussgefolgert, dass die Kernzonen der Platten, die allesamt eine hohe modellierte Leitfähigkeit aufweisen, aus einer mächtigeren und/oder hochgradigeren massiven bzw. Matrixsulfidmineralisierung bestehen könnten.

Die Bohrungen zur Erprobung dieser Leiter sind nun im Gange.

Diese neue Untersuchung verdeutlicht die Tatsache, dass die historischen Oberflächen-EM-Daten nicht effizient auf eine Massivsulfidmineralisierung untersucht wurden und dass es in dieser Region daher weitere potenzielle Yappsu-ähnliche Körper geben könnte, die im Rahmen der Oberflächen-EM-Programme in den Jahren 2008 bis 2012 nicht identifiziert worden waren. Dies wird im Fokus weiterer Oberflächen-EM-Arbeiten zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr 2018 stehen.

Tabelle 1: Bedeutende Bohrabschnitte bei Yappsu

BOHRLÖCHER	Osten	Norden	RL	NeiAzim	EdB	Von	Abschn	Mäcitt	Cu	PGE	
CHNR.				gunut	g	(m)	hti h	(%)			
						(m)	gke-Ni	(%)			
						(m)	it	(%)			
						(m)			g/t		
WMN40037865711480481-65187	2	0	0			660,9467,445,6	0,50	0,680,50			
						Einschl.	469,42,0	2,49	0,681,54		
WMN40337857711472477-62166	0	0	2			579,8402,044,250,49	0,480,32				
						Einschl.	405,62,5	2,42	0,480,88		
WMN40337849711495470-65162	1	0	9			678,6538,570,5	0,44	0,420,27			
						Einschl.	549,12,6	1,98	0,500,19		

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43589/43vk0tc0027x65_de1_PRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Abschnitt Yappsu mit Leitern und mineralisierten Abschnitten

Erkundungsgebiet One Tree Hill

Es wurden insgesamt 279 Stationen auf 13 Linien mittels MLEM bzw. auf fünf Linien mittels FLEM aufgezeichnet (insgesamt 22,9 Kilometer Luftlinie). Die Ziele der neuen Untersuchung bestanden darin zu bestätigen, ob der tiefe, kleine Massivsulfidleiter, der in CZD0017 durchschnitten wurde, von der Oberfläche aus gesehen werden kann, und, wenn ja, ob die MLEM-Resonanz als Vektor hinsichtlich möglicher Erweiterungen und Untersuchungen des Gebiets auf weitere lokale Festgesteinsleiter verwendet werden kann.

Bohrloch CZD0017 durchschnitten eine Massivsulfidzone mit 2,16 Prozent Kupfer, 0,58 Prozent Nickel, 0,10 Prozent Kobalt und 1,0 Gramm Platingruppenelemente pro Tonne auf 3,2 Metern innerhalb einer umfassenderen disseminierten Zone mit 1,05 Prozent Kupfer und 0,5 Gramm Platingruppenelemente pro Tonne auf 34 Metern. Eine obere oder hangende Zone ergab einen Abschnitt von 0,85 Prozent Kupfer auf 13,4 Metern ab 129,6 Meter, einschließlich 2,76 Prozent Kupfer auf 1,6 Metern ab 134,9 Meter. Nahezu das gesamte Bohrloch weist anomale Kupferwerte (über 250 Teile pro Million) mit zahlreichen Spitzen einer starken Platingruppenelement-Anomalie (etwa 0,1 Gramm pro Tonne) auf.

Die neue MLEM-Untersuchung hat eindeutig einen späten leitfähigen Abschnitt definiert, der mit der Position und der Tiefe der bekannten Massivsulfide bei One Tree Hill übereinstimmt. Es gibt auch Hinweise darauf, dass der kleine Massivsulfidkörper, der mittels DHEM-Untersuchungen definiert wurde, von der Oberfläche aus identifiziert wurde, was das Vertrauen in andere im Rahmen der Untersuchung identifizierte Anomalien stärkt.

Die MLEM-Daten weisen darauf hin, dass sich die bekannte Massivsulfidmineralisierung als schmale Zone (weniger als 30 Meter) über einen Streichen von mehr als 700 Metern in einem Nordwest-Südost-Verlauf senkrecht zur allgemeinen Stratigrafie erstrecken könnte (Abbildung 4).

Die Untersuchung lieferte eine Reihe weiterer interessanter Ergebnisse, insbesondere ein synklinales Merkmal im Nordosten des Untersuchungsgebiets.

Die Leiter sind in diesem Gebiet zurzeit kaum eingeschränkt und erfordern weitere Bewertungen.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43589/43vk0tc0027x65_de1_PRCOM.004.jpeg

Abbildung 4: Rasterbild von später Resonanz (Kanal 30) bei One Tree Hill mit Bohrungen und Tiefen-EM-Leitern

Diese neue Untersuchung ermöglichte eine direkte Anpeilung von anschließenden Bohrtests von CZD0017. Die Vorbereitungen hinsichtlich der Erprobung des in Nordwest-Südost-Richtung verlaufenden Abschnitts auf beiden Seiten von CZD0017, die nach den Bohrtests bei Yappsu durchgeführt werden, sind zurzeit im Gange.

Das Feldprogramm beim Projekt soll bis November dieses Jahres fortgesetzt werden.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43589/43vk0tc0027x65_de1_PRCOM.005.jpeg

Über das Unternehmen

[Cassini Resources Ltd.](#) (ASX: CZI) ist ein Grundmetall- und Edelmetallerschließungs- und -explorationsunternehmen mit Sitz in Perth. Im April 2014 erwarb Cassini sein Vorzeigeprojekt, das Projekt West Musgrave in Western Australia. West Musgrave ist ein erstklassiges Projekt, das derzeit über eine Ressource mit 1,0 Millionen Tonnen Nickel und 2,0 Millionen Tonnen Kupfer verfügt. Das Projekt stellt ein neues Bergbaucamp mit drei bestehenden Nickel- und Kupfersulfidlagerstätten sowie einer Anzahl anderer beachtlicher regionaler Explorationsziele dar. West Mustgrave ist das größte unerschlossene Nickel-Kupfer-Projekt in Australien.

Im August 2016 unterzeichnete Cassini mit dem bekannten australischen Bergbauunternehmen [OZ Minerals Ltd.](#) (ASX: OZL) ein dreiphasiges Farm-in-/Joint-Venture-Abkommen im Wert von 36 Millionen \$. Das Joint Venture bietet einen klaren Weg zu einer Förderentscheidung und zu potenziellem Cashflow für Cassini.

Cassini baut außerdem sein Goldprojekt Mount Squire, ein Zinkexplorationsprojekt im Anfangsstadium in der Region West Arunta, aus und verfügt über eine Option auf den Erwerb einer 80%-Beteiligung am

Nickel-Kupfer-Kobalt-Projekt Yarawindah Brook. Beide Projekte befinden sich in Western Australia.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Richard Bevan, Managing Director
Cassini Resources Ltd.
Telefon: +61 8 6164 8900
E-Mail: admin@cassiniresources.com.au

Erklärung des Sachverständigen: Die Informationen in dieser Mitteilung, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Greg Miles, einem Angestellten des Unternehmens, erstellt oder geprüft worden sind. Herr Miles ist ein Mitglied des Australian Institute of Geoscientists und hat ausreichende Erfahrung, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen (Competent Person) gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2012) befähigen. Herr Miles stimmt der Aufnahme der Inhalte auf Grundlage der von ihm erstellten Informationen in der erscheinenden Form und dem Zusammenhang in diese Pressemeldung zu.

Das Unternehmen ist sich keiner neuen Informationen oder Daten bewusst - ausgenommen jener in dieser Mitteilung -, die sich erheblich auf die in dieser Pressemitteilung angegebenen Informationen auswirken, und bestätigt, dass alle Materialannahmen und Parameter hinsichtlich der Explorationsergebnisse, der Mineralressourcenschätzungen und der Produktionsziele, die in der ursprünglichen Mitteilungen vom 3 April 2014, 1 Mai 2017, 14 November 2017 enthalten sind, nach wie vor gelten und sich nicht erheblich geändert haben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66270--Cassini-Resources--Explorationsupdate-fuer-West-Musgrave.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).